

Pressemitteilung ZG-1013, Wenden, 16.11.2010

## Zoz stellt Zentallium und Wasserstofftanks in Shanghai vor

Teilnahme an erfolgreichem Gemeinschaftsstand des VDI/BMBF sowie Themenbeitrag zum anschließenden ChiNano Forum in Suzhou



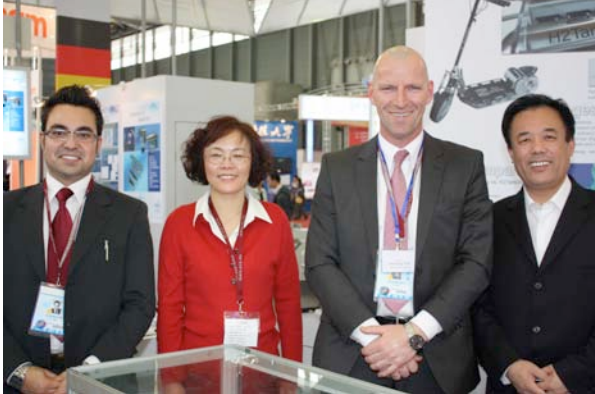
*China International Industry Fair 2010 (CIIF), Gemeinschaftsstand des BMBF mit Deutscher Delegation*

Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) organisierte die VDI Technologiezentrum GmbH auf der China International Industry Fair 2010 (CIIF) vom 09. – 13. November 2010 in Shanghai einen Gemeinschaftsstand zur Deutschen Nanotechnologie.

Fünf Deutsche Firmen und eine Deutsche Universität präsentierten dabei ihre Produkte und Leistungen. Für die Zoz Group war dieses die erste Teilnahme an der CIIF-Messe wobei die Entscheidung dazu maßgeblich davon geleitet wurde, dass man bereits auf eine ganze Reihe von sehr erfolgreichen gemeinsamen Messeaktivitäten organisiert von Dr. Frank Sicking und Dr. Gerd Bachmann vom VDI zurückblickt, so der Geschäftsführer Dr. Henning Zoz. Nachdem man in der Vorwoche zusammen in Russland (Rusnanotech/Moskau) auftrat, wurden die Erwartungen auch in China nicht enttäuscht und die CIIF-Teilnahme im nächsten Jahr ist dann jedenfalls, wenn diese wieder gleichartig angeboten wird, bei Zoz beschlossene Sache.

Was sich dann leicht verändern wird, das ist die Personaleinteilung, da man leider zur Kenntnis nehmen musste, dass eine Kommunikation ohne Dolmetscher kaum möglich und eine Kommunikation mit Dolmetscher natürlich sehr ineffizient war. Der Anteil von Englischsprachigen Messebesuchern durfte in der Tat auf < 5 % geschätzt werden. Daher war man bei Zoz froh, dass neben den beiden Deutschen Vertretern auch zwei Chinesische Vertreter

der Zoz Group angereist waren. Beim nächsten Mal soll aus Deutschland dann nur eine Person entsandt werden, da die Kollegen aus Tsingtao ihre Sache wirklich sehr gut gemacht haben. Das insbesondere mit Rücksicht darauf, dass die meisten Exponate der Zoz Group wirklich so neu waren, dass die Zoz-Mitarbeiter aus China diese selbst zum ersten Mal in Händen hielten.



Zoz CIIF 2010 Besetzung v.l.n.r.: Deniz Yigit, Hongfen Cao, Prof. Dr. Henning Zoz and Xiaolin Tian



Shanghai Municipality Chairman Prof. Shou Ziqi interessiert an Zoz-Hydrogen-Technology, rechts im Bild Dr. Frank Sicking, ganz links im Hintergrund Dr. Gerd Bachmann

Eine dieser Innovationen wurde erst 2 Wochen zuvor zum Patent angemeldet. Dabei handelt es sich um die Wasserstoffspeichertanks H2Tank2Go®/Hydrolium® aus Wenden, die bereits per 2011 in emissionsfreie Kleinfahrzeuge von Zoz-Mobility eingebaut werden sollen. Diese Tanks zur quasi drucklosen Speicherung von Wasserstoff erzielten auf der CIIF eine ganz besondere Aufmerksamkeit, was sicher nicht zuletzt damit begründet, dass der Grad der Luftverschmutzung durch Abgase in Shanghai ein immer gegenwärtiges Thema ist, und zwar so sehr, dass man sich das im heute schönen grünen Deutschland kaum vorzustellen vermag. Was für eine emissionsfreie Zukunftsmobilität auch von besonderer Bedeutung ist, das sind neue Materialien zur Gewichtseinsparung. Daher konnte man auch besonders mit Produkten aus dem erst in der Vorwoche mit dem Materialica-Award prämierten Leichtbauwerkstoff Zentallium® besonders punkten. An diesen Innovationen zeigte auch die Science and Technology Commission Shanghai besonderes Interesse.



Quasi druckloser Wasserstoff-Tank von Zoz



Messetag

Unmittelbar im Anschluss an die CIIF reiste ein Teil der Deutschen Delegation nach Suzhou weiter um vom 13. - 15. November dort am ChiNano-Forum, eine Konferenz mit dem Fokus auf Nanowerkstoffe teilzunehmen. Von Zoz wurde dort ein vielbeachteter Vortrag über „Nanostrukturierte Werkstoffe für emissionsfreie Zukunftsmobilität“ beigetragen.